



Am 10.06 fand der dritte Breitensportlehrgang für das Jahr 2006 statt. An dieser Veranstaltung in Düren nahmen insgesamt 55 Taekwondo Sportlern/innen aus ganz Nordrhein-Westfalen statt. Dabei wurden den Lehrgangsteilnehmer/innen verschiedene sportartspezifische Themen angeboten, an denen sie teilnehmen konnten. Durch die hohe Fach,- und Sachkompetenz der einzelnen Referenten wie Josef Römers 6. Dan TKD und 5. Dan Hapkido, sowie Lothar Recks 1. Dan TKD und Übungsleiter für Einsatztechniken, war es natürlich für die Teilnehmer eine wahre Freude, mit solch erfahrenen Trainer zu trainieren. Da beide Referenten Bereiche der Selbstverteidigung durchführten, haben sie durch vorherige Absprachen die Themeninhalte festgelegt, sodass die beiden unterschiedliche Aspekte der Selbstverteidigung zeigten. Jürgen Kraß-Kuth, Breitensportreferent der NWTU, 6. Dan TKD und Diplom-Trainer übernahm den Bereich der Einführung in die (neuen?) Standards für Poomsae nach WTF. Als Grundlage hierfür diente unter anderem wie auch in den beiden zu letzt durchgeführten Breitensportlehrgängen das von Herrn Gerd Gatzweiler ausgearbeitete Skript, das er für diese Zwecke freundlicher Weise zur Verfügung stellte. Durch die recht zügige Vermittlung der neuen Standards, soll bei der NWTU eine möglichst frühe Vereinheitlichung erreicht werden, um auch hier einen einheitlichen Standard für das Prüfungswesen sicher zu stellen. Bei der Durcharbeitung der einzelnen Poomsae zeigte es sich, dass eine Vereinheitlichung auch von Nöten ist, da es doch bei manchen Techniken eine erheblich unterschiedliche Interpretation gibt. Als weitere Grundlage diente hier natürlich auch das zur Zeit empfohlene Textbook der WTF, sowie die DVD-Serie der WTF von Kyu-Hyun Lee. Jedoch als einen kleinen Leckerbissen für alle Teilnehmer des Lehrgangs sollte sich die Hapkido Demonstration von Meister Kim Hee Jong 7. Dan Hapkido sowie 4. Dan Taekwondo mit seinem Schüler erweisen. Beide waren zu dieser Zeit als Gäste bei Josef Römers und somit boot es sich förmlich an, dass Herr Kim Hee Jong seine Hapkido Künste Demonstrierte, zumal er drei Tage später schon wieder in seine Heimat Korea zurückflog.